

Datenschutz

beim Büro für Chancengleichheit

Wir freuen uns darüber.

Und möchten uns bei Ihnen bedanken,
dass Sie uns vertrauen.

Wir erklären Ihnen jetzt,
was wir mit Ihren Daten machen.

Ihre Daten sind zum Beispiel:

- Ihr Name
- Ihre Adresse
- Ihre Telefon-Nummer



Das müssen wir Ihnen erklären.

Der Grund dafür ist:

In einem europäischen Gesetz steht,
dass wir das machen müssen.

Das Gesetz heißt Daten-Schutz-Grund-Verordnung.

Hier erklären wir:

- warum wir Ihre Daten brauchen
- was wir mit Ihren Daten machen
- welche Rechte Sie beim Schutz Ihrer Daten haben
- wie Sie uns erreichen,
wenn Sie dazu Fragen haben



Warum brauchen wir Ihre Daten?

Für diese Dinge brauchen wir Ihre Daten:

- damit wir uns bei Ihnen melden können.

Zum Beispiel:

Wenn wir mit Ihnen einen Termin ausmachen wollen.

Dann müssen wir Sie anrufen.

Oder Ihnen eine E-Mail schreiben.

Dafür brauchen wir Ihre Telefon-Nummer.

Oder Ihre E-Mail-Adresse.



- damit wir unsere Arbeit gut machen können.

Zum Beispiel:

Wenn Sie ein Problem haben.

Und wenn wir Ihnen nicht gut helfen können.

Dann können wir bei einer anderen Beratungs-Stelle nachfragen.

Dafür müssen wir der Beratungs-Stelle Ihre Daten geben.

Dann kann die andere Beratungs-Stelle Ihnen helfen.

Wir machen das aber nur,

wenn Sie das wollen.

Wir fragen Sie immer vorher.

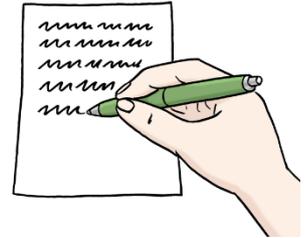


Was machen wir mit Ihren Daten?

Wir geben Ihre Daten nur weiter,
wenn Sie das erlaubt haben.

Zum Beispiel an andere Beratungs-Stellen.

Wir möchten gerne aufschreiben,
was in der Beratung passiert.



Das machen wir aber auch nur,
wenn Sie das erlaubt haben.

Und allgemein gilt:

Wir machen immer nur das,
was Sie gerne wollen.

Sie entscheiden selbst,
wie wir Ihnen helfen sollen.

Bestimmte Daten dürfen wir immer aufschreiben.

Das sind a-no-ny-mi-sier-te Daten.

Anonymisiert spricht man a-no-nü-mi-siert.

Anonymisiert ist ein schweres Wort.

Es bedeutet:

Man erkennt nicht mehr,
zu wem die Daten gehören.

Ein Beispiel ist:

Wir möchten vielleicht wissen:

Wie viele Frauen kommen in unsere Beratung?

Wir wollen die Frauen gerne zählen.

Wir dürfen also aufschreiben,

ob Sie eine Frau sind.

Oder ein Mann.

Wir schreiben aber nicht dazu,

wie Sie heißen.

Dann weiß niemand mehr,

zu wem die Information gehört.



Welche Rechte haben Sie beim Schutz Ihrer Daten?

Sie dürfen uns immer fragen,

welche Daten wir von Ihnen haben.

Wir müssen Ihnen das sagen.

Das steht in der Daten-Schutz-Grund-Verordnung.

Wenn die Daten falsch sind,

dann dürfen Sie uns das sagen.

Wir müssen die Daten dann ändern,

damit sie wieder richtig sind.

In bestimmten Fällen können Sie auch sagen:

Die Daten müssen gelöscht werden.



Oder:

Wir dürfen mit den Daten nichts mehr machen.

Daran müssen wir uns halten.

In bestimmten Fällen dürfen wir die Daten übertragen.

Das bedeutet zum Beispiel:

Wenn Sie zu einer anderen Beratungs-Stelle gehen.

Dann können wir die Daten dorthin schicken.

Die neue Beratungs-Stelle hat dann gleich alle Informationen.

Wenn Sie diese Rechte in Anspruch nehmen.

Also wenn Sie zum Beispiel sagen:

Meine Daten sollen gelöscht werden.

Dann überprüft die Stadt Regensburg,

ob Sie ein Recht dazu haben.

Und sagt Ihnen die Entscheidung.

Manche Daten muss die Stadt nämlich haben.

Dazu gehört zum Beispiel Ihr Name und Ihre Adresse.

Das steht auch in einem Gesetz.

Wenn Sie sich beschweren wollen.

Zum Beispiel, weil Sie finden:

Die Stadt geht mit Ihren Daten nicht richtig um.

Dann können Sie sich an diese Person wenden:

den bayerischen Daten-Schutz-Beauftragten.



Seine Adresse ist:

Postfach 221219

80502 München

Telefon:  0 89 - 21 26 72 0

E-Mail:  poststelle@datenschutz-bayern.de

Wir heben Ihre Daten eine Weile auf.

Und zwar so lange,
wie wir sie brauchen.

Und so lange,
wie es erlaubt ist.

Wie lange es erlaubt ist?

Das steht auch in der Daten-Schutz-Grund-Verordnung.

Wie können Sie uns erreichen?

In Regensburg gibt es einen Daten-Schutz-Beauftragten.

Er kümmert sich um den Schutz von den Daten.

Wenn Sie eine Frage zum Daten-Schutz haben.

Oder wenn Sie sich über etwas beschweren wollen.

Dann können Sie sich an ihn wenden.



Die Adresse ist:

Postfach 110643

93019 Regensburg

E-Mail:



datenschutzbeauftragter@regensburg.de

Oder Sie melden sich einfach beim Büro für Chancen-Gleichheit.

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Die Adresse ist:

Von-der-Tann-Straße 1

93047 Regensburg

E-Mail:



gleichstellungsstelle@regensburg.de

Sie können selbst entscheiden,
ob Sie uns Ihre Daten geben wollen.

Wollen Sie uns die Daten geben?

Dann können Sie das jetzt machen.

Bitte schreiben Sie diese Daten auf unser Datenschutz-Blatt:

Nachname, Vorname, Geburts-Datum, Telefon-Nummer,
E-Mail-Adresse

Sie können uns auch noch andere Daten geben.

Aber nur, wenn Sie das wollen.

Die Daten können uns dabei helfen,

Sie besser zu unterstützen.

Sie können diese Daten aufschreiben:

- Ihre Nationalität
Also, ob Sie die deutsche Staats-Bürgerschaft haben.
Oder ob Sie aus einem anderen Land sind.
- Ihre Herkunft
Also aus welchem Land Sie kommen.
- Ihr Geschlecht
Also, ob Sie eine Frau oder ein Mann sind.
Oder divers.
Das bedeutet:
Sie wollen oder können sich weder Frau noch Mann nennen.

- Ihre Religion
- Ihre Behinderung
- Ihr Alter
- Ihre sexuelle Orientierung

Das heißt zum Beispiel:

Ob Sie sich in Frauen verlieben.

Oder in Männer.

Wir geben diese Daten nie weiter,
wenn Sie es nicht erlaubt haben.

Sie können auch später die Erlaubnis widerrufen.

Das bedeutet:

Sie können sagen,

dass die Erlaubnis jetzt nicht mehr gilt.



Wenn Sie auf unserem Daten-Schutz-Blatt unterschreiben,
dann sagen Sie:

Ich bin damit einverstanden,

dass Sie meine Daten speichern.

